



## Sozialdemokratische Fraktion im Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing



Antrag an den BA 21 zur BA-Sitzung am 4. 10 2005

### Einrichtung eines runden Tisches zur Realisierung einer kleinen Skateranlage im Gebiet des BA 21

Der BA 21 möge beschließen:

Für die Realisierung einer Skateranlage im Bereich des BA 21 wird ein runder Tisch mit den beteiligten Referaten der Stadt München, besonders aber mit dem **Referat für Gesundheit und Umwelt**, durch den BA 21 initiiert. An diesem runden Tisch sollen die Möglichkeiten zur Einrichtung einer Skateranlage untersucht werden. Hierbei sind auch die bisher vorgeschlagenen Plätze erneut zu überdenken. Das Ziel dieser Gespräche ist die Realisierung einer Skateranlage im Gebiet des BA 21 für den Sommer 2006.

#### **Begründung:**

Die Jugendlichen aus dem Gebiet des BA 21 warten schon sehr lange auf eine einfache und gut zu erreichende Skateranlage, an der sie täglich kostenlos üben können.

Die Skateranlagen in Allach bzw. auf der Theresienwiese sind zum täglichen Üben zu weit. Der Skate Park West (Pasing, Agnes-Bernauer-Straße neben Westbad) kostet Eintritt und war ab 2005 wegen Baufälligkeit geschlossen. Am Pasinger Stadtpark an der Grenze nach Gräfelfing gab es vor Jahren mal einen kleinen öffentlichen Skatepark mit Funbox, Rail, Quarter. Allerdings gibt es im Hirschpark ein paar Obstacles, sowie in Laim steht im Sportgelände Valpichlerstr./Ecke Von-der Pfordten-Str. eine einfache Mini Ramp. (*Wer sich genauer über die momentane Möglichkeiten zum Skaten im Umfeld von München unterrichten möchte, sollte im Internet unter <http://skating.leo.org/privat/skatort.html> nachlesen.*)

Vom BA 21 wurden mehrfach Plätze, die ihm geeignet erschienen, vorgeschlagen. Diese Vorschläge konnten letztendlich aufgrund der jedesmal erfolgten Ablehnung des RGU nicht realisiert werden. Hierbei zeigten leider die Mitarbeiter des RGU kein besonderes Interesse an einer persönlichen Diskussion mit Mitgliedern des BA 21, die die Anträge zu den vorgeschlagenen Plätzen gestellt hatten. Die jeweils erfolgte Ablehnung wurde als endgültig hingestellt.

Richard Roth

**Fraktionssprecher der SPD im BA 21**